

**Technisches Produktdatenblatt**

# EVT Spiegelkleber HPSP

**Produktbeschreibung:**

EVT Spiegelkleber HPSP ist eine elastische, einkomponentige Silikondichtungsmasse, speziell für die Verklebung von Spiegeln entwickelt.

**Eigenschaften:**

- Neutralvernetzend (Alkoxy)
- Witterungs- und alterungsbeständig, gute UV-Beständigkeit
- Anstrichverträglich (DIN 52452-4)
- Besonders gute Haftung auf Metallen, kupferverträglich
- Schnelle Durchhärtung

**Farben:**

Weiß

**Anwendungsgebiete:**

Speziell entwickelt für fachgerechte Verklebung von Spiegeln. Auch einsetzbar zum Abdichten von Fugen im Glasbau, im Metallbau oder zum Abdichten von Fugen an Fensterbänken.

**Verwendung als Spiegelkleber**

Verklebt werden dürfen nur Spiegel, deren rückseitige Beschichtung der DIN EN 1036 bzw. ISO 25537 entspricht. In der Aushärtephase muß unbedingt ein ausreichender Zutritt von Luftfeuchtigkeit sichergestellt werden. Insbesondere sind Verklebungen mit flächigem Auftrag des Klebers zu vermeiden. Außerdem darf eine luftdichte Versiegelung des Spiegels am Rand erst erfolgen, wenn der Spiegelkleber vollständig durchgehärtet ist (mindestens ein bis zwei Wochen). Am besten erfolgt der Auftrag auf der Rückseite des zu klebenden Werkstücks in parallelen, vertikalen Strängen von ca. 6 mm Breite mit ausreichend Abstand zwischen den einzelnen Strängen (ca. 20 cm) sowie zu allen Spiegelrändern. Die Klebestränge müssen alle 20 – 30 cm für ca. 5 cm unterbrochen werden, um so eine bessere Luftzirkulation zu ermöglichen. Beim Andrücken des Werkstücks an den Untergrund muß auf jeden Fall (an den klebstofffreien Stellen) ein Abstand von mindestens 2 mm zum Untergrund frei bleiben. Klebestränge mit Breiten (nach Andrücken) über 15 mm sowie ein geringerer Abstand zwischen Untergrund und Spiegel nach Andrücken sind unbedingt zu vermeiden.

Die Klebefläche muss mindestens 10 cm<sup>2</sup>/kg Spiegelgewicht betragen, um die dauerhafte Tragfähigkeit der Verklebung sicherzustellen. Das Werkstück muss fixiert werden, bis der Dichtstoff ausreichende Festigkeit aufgebaut hat (je nach Auftragsstärke mindestens 24 - 48 Stunden). Bei der Montage von Spiegeln mit Oberkante mehr als 4 m über dem Boden sowie bei Deckenmontage sind weitere Maßnahmen zu beachten (Verschrauben, Rahmen).

EVT Dichtstoffe GmbH  
Kornwestheimer Straße 230  
70825 Korntal-Münchingen  
www.evt-dichtstoffe.com  
info@evt-dichtstoffe.com

Tel.: 07150/97406-0  
Fax: 07150/97406-96

Handelsregister: HRB 19512  
Gerichtsstand: Stuttgart

Geschäftsführer:  
Dr. Alfred Moser  
Michael Sonnemann  
UST ID-Nr. DE 197 024 173  
St.Nr. 70070/02662

Bankverbindungen:  
Volksbank Leonberg-Strohgäu BLZ: 6039 0300 Kto: 0120 6760 01  
IBAN: DE70 6039 0300 0120 6760 01 BIC: GENODES1LEO  
KSK Esslingen BLZ: 6115 0020 Kto: 0008 3838 22  
IBAN: DE39 6115 0020 0008 3838 22 BIC: ESSLDE66XXX

## Technische Daten

Dichte (DIN EN ISO 2811-1)	1,35 ± 0,05 g/cm <sup>3</sup>
Hautbildungszeit (23°C/50% r.F.)	ca. 30 min
Penetration (DIN 51579 / 5 sek.)	200 ± 30 1/10 mm
Standvermögen (in Anlehnung an ASTM 2202)	≤ 2 mm
Durchhärtung (in den ersten 24 Stunden)	ca. 1,5 mm
Shore A Härte (DIN 53505)	24 ± 5 Einheiten
Dehnspannungswert (DIN EN ISO 8339-A, 100%)	ca. 0,4 N/mm <sup>2</sup>
Zulässige Gesamtverformung (Herstellerefestlegung)	25 %
Volumenschwund (DIN EN ISO 10563)	max. 3 %
Verarbeitungstemperatur (Dichtstoff und Untergrund)	+5 bis +35°C
Temperaturbelastung (ausgehärteter Dichtstoff)	-40 bis +120°C
Lagerbeständigkeit (geschlossenes Originalgebinde)	9 Monate (+5 bis +35°C, 50% r.F.)

Die Aushärtung ist abhängig von Temperatur, Luftfeuchte und Schichtdicke. Die angegebenen Daten beziehen sich auf die Prüfung bei Normklima (23°C/50% r.F.). Unter diesen Bedingungen härtet eine 10x10mm Fuge in 8 bis 14 Tagen vollständig durch. Niedrige Temperaturen, niedrige Luftfeuchtigkeit sowie Fugentiefen über 15 mm verlangsamen die Hautbildung und Aushärtung teilweise deutlich.

Die Kenndaten werden zeitnah zur Produktion ermittelt und können mit zunehmendem Alter des Produktes sowie den verschiedenen Einfärbungen leicht variieren. Die Kenndaten stellen keine Spezifikationsvereinbarung dar.

## Lieferform:

Kartusche 310 ml (20 Stück / Karton)

## Vorbereitung der Haftflächen:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, staub- und fettfrei (ggf. Reinigung mit z.B. EVT Softreiniger) sein. Poröse Untergründe (z. B. Beton, Gipskarton, Holz roh) sind mit Primer vorzubehandeln (siehe auch unsere Primertabelle). Vor dem Primerauftrag gegebenenfalls Zementschlämme, Schalölbeschichtungen/Imprägnierungen entfernen. Bei Sanierungsarbeiten müssen alte Dichtungsmasse, Farbreste und nicht tragfähige Schichten vollständig entfernt werden. Bei beschichteten Untergründen (z.B. Lacke, Anstriche) ist die Verträglichkeit mit dem Dichtstoff durch Vorversuche sicherzustellen.

## Verwendung zur Verfügung

Die Fuge muss unbedingt mit einem geeigneten, richtig dimensionierten Hinterfüllmaterial (z.B. geschlossenzellige PE-Schnur, PE-Folie) versehen werden, um eine 3-Flächenhaftung zu verhindern. Die Fugenränder können mit einem Selbstklebeband abgedeckt werden, um saubere und gerade Fugen zu gewährleisten.

EVT Dichtstoffe GmbH  
Kornwestheimer Straße 230  
70825 Korntal-Münchingen  
www.evt-dichtstoffe.com  
info@evt-dichtstoffe.com

Tel.: 07150/97406-0  
Fax: 07150/97406-96

Handelsregister: HRB 19512  
Gerichtsstand: Stuttgart

Geschäftsführer:  
Dr. Alfred Moser  
Michael Sonnemann  
UST ID-Nr. DE 197 024 173  
St.Nr. 70070/02662

Bankverbindungen:  
Volksbank Leonberg-Strohgäu BLZ: 6039 0300 Kto: 0120 6760 01  
IBAN: DE70 6039 0300 0120 6760 01 BIC: GENODES1LEO  
KSK Esslingen BLZ: 6115 0020 Kto: 0008 3838 22  
IBAN: DE39 6115 0020 0008 3838 22 BIC: ESSLDE66XXX

## Fugenausbildung:

Abdichtende Fugen sollen mindestens die Maße 5 x 5 mm (Innenanwendung) bzw. 10 x 8 mm (Außenanwendung; Breite x Tiefe) aufweisen. Bei zunehmender Fugenbreite (bis 30 mm) sollte die Fugentiefe entsprechend DIN18540 in etwa die Hälfte der Fugenbreite betragen. Bei Dreiecksfasen ist auf eine leichtmäßige und gleichschenklige Ausbildung mit mindestens 7 mm Haftfläche auf jeder Seite zu achten.

## Verarbeitung:

Kartuschendüse entsprechend der Fugendimensionierung aufschneiden. Dichtstoff mit einer geeigneten EVT Hand-, Akku- oder Druckluftpistole blasenfrei in die Fuge einbringen und anschließend ggf. mit EVT Glättmittel und einem geeigneten Glättwerkzeug glätten. Das Glätten verbessert den Kontakt zwischen Dichtstoff und den Haftflächen. Überschüssiges Glättmittel anschließend sofort entfernen, um dauerhafte Schlieren zu vermeiden. Eventuell verwendetes Klebeband sofort entfernen, um ein Aufreißen der sich bildenden Haut zu vermeiden, ggf. nachglätten. Eine Kartusche (310 ml) reicht für ca. 12 m (5x5 mm) bzw. 3 m (10x10 mm) Fugenlänge.

Dichtstoffreste können nach vollständiger Aushärtung über den Haus- bzw. Gewerbeabfall entsorgt werden.

## Wichtige Hinweise

Die Funktionsfähigkeit des Dichtstoffes kann nur bei einwandfreier Verarbeitung unter Beachtung der einschlägigen Regelwerke (Fugendimensionen und -abstände, Ausführungshinweise) gewährleistet werden. Das Einbringen des Dichtstoffes bei starken Temperaturschwankungen (Frühbeanspruchung der Dichtmasse) sollte vermieden werden.

Der Dichtstoff ist anstrichverträglich nach DIN 52452-4. Aufgrund der Vielzahl der im Markt befindlichen Farbsysteme empfehlen wir im konkreten Fall dennoch unbedingt eigene Verträglichkeitstests. So sind z.B. von Alkydharzfarben Verfärbungsreaktionen im Zusammenspiel mit Neutralsilikon bekannt. Der Dichtstoff ist nicht überstreichbar.

Vor allem bei pulverlackierten Oberflächen ist die Haftung im Einzelfall zu prüfen, da je nach verwendetem Lack (ggf. auch nur für einzelne Farbtöne) die Haftung von Silikon negativ beeinflusst werden kann.

Bei Kontakt zu bituminösen, teerhaltigen oder Weichmacher-abgebenden Untergründen (z.B. EPDM, Neopren, Butyl) kann es zu Haftungsverlust oder Verfärbungen kommen.

Bei der Verarbeitung und während des Abbindens ist darauf zu achten, dass die bei der Vernetzung entstehenden Abspaltprodukte ungehindert ablüften können. Niedrige Temperaturen und/oder geringe Luftfeuchtigkeiten sowie Fugentiefen über 15 mm können die Aushärtung ggf. deutlich verlangsamen.

Vor allem bei hellen Farbtönen (z.B. weiß) kann durch längere Einwirkung flüssiger (z.B. saure Reinigungsmittel, Zementschleierentferner, stark eingefärbte Lösungen) oder gasförmiger Chemikalien (z.B. Tabakqualm, Ausdünstungen aus anderen Baustoffen (u.a. Holz, Lacke)) eine Verfärbung eintreten. Die mechanische Funktionsfähigkeit des Dichtstoffes wird hierdurch normalerweise nicht beeinträchtigt.

Das Produkt darf nicht im Aquarienbau, als Spiegelkleber, für Unterwasserfugen, auf Marmor/Naturstein sowie in Bereichen mit direktem Kontakt zu Lebensmitteln angewendet werden.

Nicht geeignet für Kunststoffe, auf denen Silikone generell schlechte Haftung aufweisen (z.B. PE, PP und PTFE), sowie für flächige Verklebungen.

Bei Fragen für die Anwendungstechnik wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter oder sprechen Sie unseren Vertriebsinnendienst an 07150/97406-0.

EVT Dichtstoffe GmbH  
Kornwestheimer Straße 230  
70825 Kornthal-Münchingen  
www.evt-dichtstoffe.com  
info@evt-dichtstoffe.com

Tel.: 07150/97406-0  
Fax: 07150/97406-96

Handelsregister: HRB 19512  
Gerichtsstand: Stuttgart

Geschäftsführer:  
Dr. Alfred Moser  
Michael Sonnemann  
UST ID-Nr. DE 197 024 173  
St.Nr. 70070/02662

Bankverbindungen:  
Volksbank Leonberg-Strohgäu BLZ: 6039 0300 Kto: 0120 6760 01  
IBAN: DE70 6039 0300 0120 6760 01 BIC: GENODES1LEO  
KSK Esslingen BLZ: 6115 0020 Kto: 0008 3838 22  
IBAN: DE39 6115 0020 0008 3838 22 BIC: ESSLDE66XXX

## Sicherheitshinweise:

Enthält n-(3-(trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

## Mängelhaftung

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Für Anfragen bei speziellen Anwendungen stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere Empfehlungen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beachten. Ebenso ist es Aufgabe des Anwenders zu prüfen, ob für den vorgesehenen Einsatzzweck behördliche Auflagen zu erfüllen oder Genehmigungen einzuholen sind, sowie etwaige weitergehende Anforderungen des jeweiligen Auftraggebers zu klären. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch im Hinblick auf etwaige Mängelhaftung.

Durch jede Neuausgabe dieses Produktdatenblattes werden ältere Ausgaben ungültig.

EVT Dichtstoffe GmbH  
Kornwestheimer Straße 230  
70825 Korntal-Münchingen  
[www.evt-dichtstoffe.com](http://www.evt-dichtstoffe.com)  
[info@evt-dichtstoffe.com](mailto:info@evt-dichtstoffe.com)

Tel.: 07150/97406-0  
Fax: 07150/97406-96

Handelsregister: HRB 19512  
Gerichtsstand: Stuttgart

Geschäftsführer:  
Dr. Alfred Moser  
Michael Sonnemann  
UST ID-Nr. DE 197 024 173  
St.Nr. 70070/02662

Bankverbindungen:  
Volksbank Leonberg-Strohgäu BLZ: 6039 0300 Kto: 0120 6760 01  
IBAN: DE70 6039 0300 0120 6760 01 BIC: GENODES1LEO  
KSK Esslingen BLZ: 6115 0020 Kto: 0008 3838 22  
IBAN: DE39 6115 0020 0008 3838 22 BIC: ESSLDE66XXX